

TGV Rotenberg

Jahresprogramm 2017

11. Februar	Faschings-Party mit Live-Band
10. März	Jahreshauptversammlung
24. + 25. März	Theateraufführung
31. 03. + 01. April	Theateraufführung
07. + 08. April	Theateraufführung
01. / 02. Juli	„Käskipperfest“ (mit Feuerwehr)
Juli	Kinder- und JugendFestival Stuttgart
Juli	Landesgymnaestrada
08. Oktober	Chor in der Rotenberger Kirche (Herbstbetstond)
19. November	Chor in der Rotenberger Kirche (Volkstrauertag)
03. Dezember	Adventsfeier unterm Weihnachtsbaum
16. Dezember	Vereinsweihnachtsfeier
17. Dezember	Kinderweihnachtsfeier
24. Dezember	Chor in der Rotenberger Kirche (Christvesper)

2016 TGV

2016

motiviert in die Zukunft



Joachim Krämer, 1. Vorstand TGV

Editorial

Liebe Vereinsmitglieder, es ist einfach sehr erfreulich, wenn man als Vereinsvorsitzender zufrieden zurückblicken und motiviert nach vorne schauen kann. Und das in allen Bereichen: Unser sportliches und kulturelles Programm wird hervorragend angenommen, die TGV-Veranstaltungen und -Feste sind bestens besucht und die Mitgliederzahl – auch und gerade bei den Kindern und Jugendlichen – bleibt nach wie vor stabil.

Schön auch, dass wir uns trotz der umfangreichen Renovierungen im vergangenen Jahr wirtschaftlich keine Sorgen machen müssen. Dank den inzwischen eingegangenen Zuschüssen und guten Einnahmen aus den Theateraufführungen können wir auf eine stabile Kassensituation und solide Rücklagen verweisen. Damit stehen wir auch anstehenden Investitionen gut

gerüstet gegenüber: Die Verbreiterung der Turnhallen- zur Rettungszufahrt ist bei Drucklegung eventuell schon abgeschlossen, zudem steht eine Isolierung des Hallendachs an.

Sicher wissen Sie alle, dass in Uhlbach derzeit der Neubau der Turnhalle ansteht und der TSV Uhlbach deshalb passende Räume benötigt, um seine Veranstaltungen und das Sportprogramm in der Überbrückungszeit regelmäßig weiterführen zu können. Als Nachbarverein helfen wir da gerne aus – und freuen uns über den intensivierten Austausch zwischen beiden Vereinen: Unter anderem findet voraussichtlich statt der geplanten Jubi-Party 2017 die TSV-Faschingsparty in unserer Halle statt.

Nicht zuletzt möchte ich mich ganz herzlich bei den vielen TGV-Mitgliedern bedanken, die sich im Verein engagieren und Verantwortung übernehmen. Denn nur so kann ein Verein in unserer Größe heute noch überleben, die vielfältigen Angebote auf sportlichem wie kulturellem Gebiet aufrechterhalten. Machen Sie weiterhin mit, besuchen Sie unsere Kurse und Events, füllen Sie unseren Verein mit Leben – und wir werden auch in Zukunft eine bunte Vielfalt in und mit unserem TGV Rotenberg leben können!

Unsere Jubilare 2016

25 Jahre

Gabriele Berner, Joachim Berner, Eva Haufe, Sabine Lutz

40 Jahre

Horst Bätzel, Jürgen Hölle, Herbert Schnotz

50 Jahre

Margret Berner und Ingrid Lutz

60 Jahre

Fritz Bubeck und Helga Hummel

70 Jahre

Robert Bubeck

Liebe Jubilare, herzlichen Glückwunsch - und ein dickes Dankeschön für eure Vereinstreue und das langjährige Engagement im Rotenberger TGV.

Zum Gedenken

Der Mensch geht, die Gedanken an ihn bleiben.

Rolf Berner
Hans Fellmeth



Wir werden unseren verstorbenen Vereinsmitgliedern ein ehrendes Andenken bewahren.



Vereins- und Kinderweihnachtsfeier

Kurz vor Weihnachten – wie jedes Jahr beim TGV Rotenberg – war es wieder so weit. Die Vereins- und Kinderweihnachtsfeier fand am dritten Adventwochenende statt. Samstags eine Feier für Erwachsene und Jugendliche und sonntags eine Kinderweihnachtsfeier.

Eröffnet wurde der Festabend am Samstag mit weihnachtlichen Liedern des Männerchores unter Leitung von Erich Singer. Anschließend konnten 12 Mitglieder aufgrund ihrer langjährigen Vereinszugehörigkeit vom 1. Vorsitzenden Joachim Krämer geehrt werden. Für 60 jährige Mitgliedschaft waren dies Hermann Berner und Erich Weller, für 40 Jahre Hermann Berner („Getränke-Berner“), Heiner Böttcher und Gerhard Hummel sowie für 30 Jahre Wilhelm Bezler und Jürgen Hoffmann und für 25 Jahre Michael Berner, Richard Berner, Susanne Berner, Stefan Grözinger und Arndt Messner.

Das nun folgende sportliche, tänzerische und kulturelle Programm machte den Abend abwechslungsreich und interessant. Bei „Dance around the world“ zeigte die jüngste Tanzgruppe einen Jazzdance zu verschiedenen Songs aus mehreren Ländern. Anschließend präsentierte die Tanzgruppe Inmotion eine Tanzgeschichte nach dem Motto „Leben-Lieben-Lachen“.

Die erste Einlage von Doris Bubeck und Susanne Hafenrichter aus der Theatergruppe brachte das Publikum zum Lachen. Sie präsentierten noch weitere drei Mal schwäbisch gesprochene Kurzgeschichten und Sketche, welche richtig gut ankamen.

Die Tanzgruppe Funsation zeigte nun den Tanz „A Soundtrack Mix“ (verschiedene Filmmusiken). Bei „Daily emotions“ der Tanzgruppe Inmotion wurden verschiedene Lebenssituationen gezeigt und tänzerisch interpretiert. Ein weiteres Mal öffnete sich der Vorhang und verrückte Männchen im Radio (bunt zusammen gewürfelte Gruppe aus TGV'lern) turnten, tanzten und spielten „Radio Gaga“ auf der Bühne. Der zweite Jazzdance „Joy of living“ der Tanzgruppe Funsation folgte. Abschließend präsentierte das Fußball-Team turnerisch und tänzerisch ihren „Freitagssport – ist ein Genuss“.

Alle Akteure freuten sich über die gut gefüllte Turnhalle mit interessierten Gästen.





Am Sonntagnachmittag füllte sich die Rotenberger Turn- und Festhalle mit aufgeregten Akteuren, deren Eltern und weiteren Gästen. Für fünf Gruppen im Alter von 1 ½ bis 12 Jahren, der Tanzgruppen Inmotion und Funsation war nun der große Tag gekommen, ihre einstudierten Vorführungen zu präsentieren.

Die nächsten 2 Stunden konnten die Gäste abwechslungsreiche sportliche bzw. tänzerische Auftritte sehen. Mit „Die wilden Turnwirbelwinde“ (Eltern-Kind-Turnen) bewegten sich als erste die Kleinsten auf der Bühne. Schon stand die nächste Gruppe bereit zum Umbau der Geräte. Mit den „Kobolden im Geräteraum“ ging es mit der sportlichen Vorführung der Drei- bis Fünfjährigen am Trampolin und mit Ballwürfen weiter.



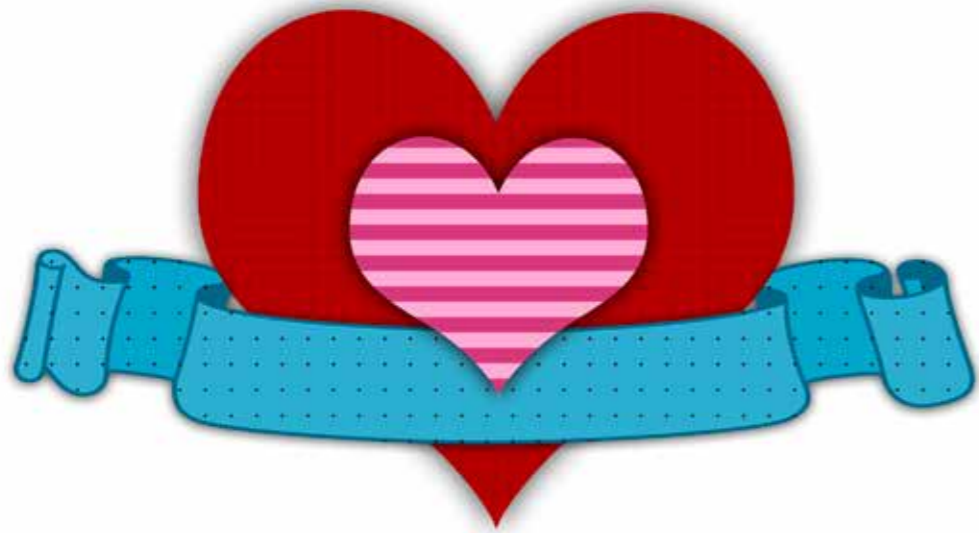
Als Abwechslung konnte nun der erste Tanz gezeigt werden: „Dance around the World“ von der jüngsten Tanzgruppe aus der 6.-7. Klasse. „Die glorreichen 12“ präsentierten als nächstes die Mädels- und Jungsgruppe der 1.-3. Klasse über Kästen. Danach zeigte die Tanzgruppe Inmotion ihren Jazzdance „Daily emotions“. „Crazy Colour Lights“ der gemischten Gruppe aus den 4.-6. Klassen turnten kurz darauf am Stufenbarren mit Lichteffekten. Den Tanz „Joy of Living“ sah das Publikum zum Abschluss der Vorführungen.

Der Vorhang öffnete sich ein weiteres Mal. Ein Dankeschön für diese interessanten Präsentationen an die vielen Übungsleiter und -innen und deren Assistenten sowohl im Kinder- und Jugend-, als auch im Erwachsenenbereich wurde ausgesprochen.

Plötzlich hörte man ein Glockenläuten. Ja, der Nikolaus war für alle Kinder und jugendlichen Sportler gekommen. Ein kleines Geschenk für jeden war für die Aktiven ein schöner Abschluss des aufregenden Tages. Als Resümee des Wochenendes wurde festgestellt: kurzweilig, variantenreich und unterhaltend waren die Weihnachtsfeiern und man konnte den Anwesenden einen schönen Vereinsjahresabschluss bieten.

Stefanie Berner





Unsere Spende für ein wirklich großes Herzensprojekt

Der TGV Rotenberg spendet alljährlich die Einnahmen aus der traditionellen Adventsfeier „Singen unterm Weihnachtsbaum“ für einen guten Zweck. Am 04. Dezember 2015 trafen sich vier Vorstandsmitglieder des TGV Rotenberg mit Elisabeth Kunze-Wünsch, der Leiterin des Hospiz Stuttgart.

Das Hospiz Stuttgart hat die Villa Wittmann in der Diemershalde erworben, um dort das erste stationäre Kinder- und Jugendhospiz in Baden Württemberg zu errichten. Auf dem großen Gelände der Villa mit dem wunderbaren Garten soll ein Ort geschaffen werden, an dem lebensbedrohlich erkrankte Kinder und Jugendliche fröhlich sein dürfen. Hier kann sich die ganze Familie immer wieder Erholung und Stärkung für den weiteren Weg holen. Ein Hospiz ist auch ein Ort des Abschiednehmens, des Todes und der Trauer.

Dieser sehr wichtigen und wunderbaren Einrichtung wollten wir helfen, denn das Kinder- und Jugendhospiz braucht dringend finanzielle Zuwendung. Um so erfreulicher, dass wir Frau Kunze-Wünsch die stolze Summe von 1000 Euro überreichen konnten.

Karin Felder



Jubi - 117

Da die Faschingsferien 2016 sehr früh stattfanden, wurde die alljährliche Jubi-Party erst etwas später im Jahr gefeiert. Am Samstag, den 20. Februar 2016 füllte sich die partymäßig geschmückte Turnhalle mit etlichen Gästen verschiedensten Alters von nah und fern. Zum ersten Mal heizte kein DJ von Mr. Mac's Party Team mit Songs aus den 80er, 90er Jahren und aktuellen Titeln ein, sondern der über private Beziehungen organisierte DJ Jochen Knobel. Er mixte die Lieder über den ganzen Abend hinweg so, dass die Tanzfläche immer belegt war.

Wer sich über den Geräuschpegel der Musik hinweg unterhalten wollte, konnte das an den Stehtischen tun. Die große Bar lud zum Trinken unserer Cocktails „Caipi“ oder „Turnschuh 117“ ein - oder zu einem leckeren Wein des Collegiums Württemberg, einem Longdrink oder alkoholfreien Getränken. Für einen kleinen Snack zwischendurch war auch gesorgt. Kein Wunder, dass die Jubi-Party wieder einmal bis in die Morgenstunden dauerte.

Jedes Jahr denkt sich das Orga-Team, dass es schön wäre, wenn noch ein paar mehr Menschen aus Rotenberg und der Umgebung dabei wären, damit die Halle noch voller wird. Trotz der nur zu drei Vierteln gefüllten Halle war die Stimmung wieder spitze!

Was das Orga-Team auch jedes Jahr genial findet, ist die tolle Unterstützung der vielen ehrenamtlichen Helfer/innen hinter der Bar, an der Kasse und beim Auf- und Abbau. Ein ganz großes DANKESCHÖN an euch alle!

Stefanie Berner

Ausblick

2017 findet zum ersten Mal anstelle der Jubi-Party eine Faschingsparty mit Liveband in der Turnhalle statt!

Also, gleich den Termin vormerken und frühzeitig die Eintrittskarte sichern: **Samstag, 11. Februar 2017 ab 20.00 Uhr - Sei dabei!**



Cola, Cash und Kaugummi...



.... so sollte das neue Stück für 2016 heißen. Nach dem gemeinsamen Lesen des Stückes waren wir uns schnell darüber einig: das ist unser neues Stückle!

Da gab es nur ein Problem, ein ziemlich aufwendiges Bühnenbild. Erste Zweifel kamen auf. Können wir es leisten, eine Gartenwirtschaft aus unseren Kulissen zu machen? Wer kann die Kulisse gestalten und vor allem wer hat die Zeit, die Ideen und das künstlerische Talent dazu? Oder sollen wir das Ganze in einem Lokal spielen lassen? Solche und ähnliche Überlegungen standen im Raum.

Aber wo es Probleme hat, gibt es auch Lösungen! So kamen wir zu Rosemarie, die schon als Bühnengestalterin gearbeitet hatte und uns tatkräftig unterstützt hat. Zudem haben wir unter unseren Theaterspielern ganz neue Talente entdecken können. Dieter überraschte uns bei den Proben mit gemalten Kulissenbild-Vorschlägen auf Tapetenresten. Wow, wir wussten gar nicht, was für ein guter Zeichner in unseren Reihen weilt. Und so waren wir alle begeistert über die genial gemalte Kulisse. Es entwickelte sich ein tolles Team, das unendlich viel Zeit und Muße in unsere Kulisse gesteckt hatte: Herzlichen Dank an Dieter, Jürgen, Ernst und Rosemarie! Es hat uns allen so viel Spaß gemacht auf dieser „neuen Bühne“ zu spielen – und ich denke, unseren Zuschauern auch.



Vielen Dank auch allen anderen, die uns geholfen und uns auch bei diesem Stück wieder mit ihrer Zeit und ihrem Arbeitseinsatz in verschiedensten Bereichen unterstützt haben!

Susanne Hafenrichter

Nachruf

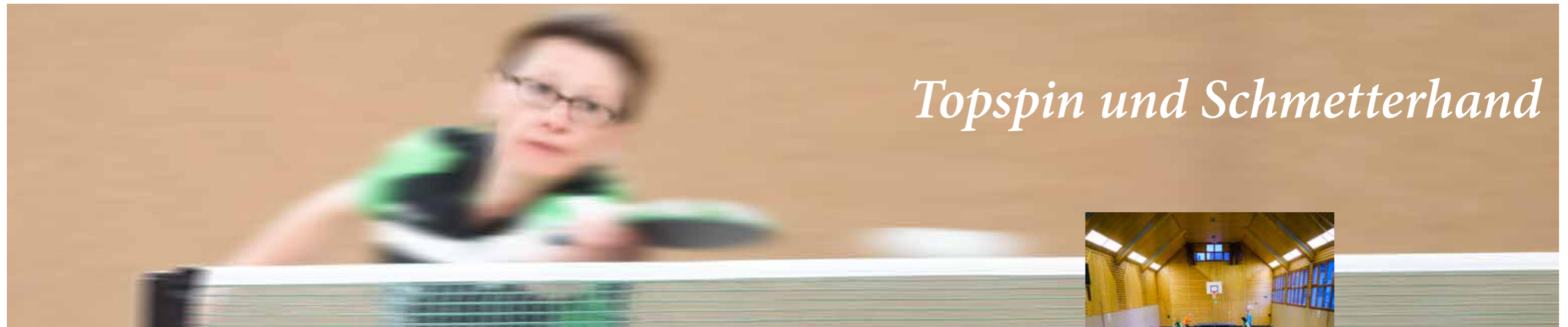
Siegfried Schlanke betreute viele Aufführungen im Bereich Technik und Beleuchtung. Die Nachricht von seinem plötzlichen Tod hat uns alle tief erschüttert.

Wir werden unseren "Siggi" als fröhlichen Menschen in unserer Erinnerung und in unseren Herzen behalten und ihm ein ehrendes Andenken bewahren.





Topspin und Schmetterhand



Die Saison hat für die Damen mit einem respektablen 5. Platz von 10 Mannschaften geendet. Außerhalb der Saison werden mehr oder weniger fleißig Techniken trainiert, aber auf jeden Fall mit viel Spaß Doppel und Einzel gespielt.

Für die kommende Saison sind 2 Damenmannschaften gemeldet. Das ist schön, da sich die Saison abwechslungsreich gestalten wird, zum anderen anstrengend, da die Spielfrequenz hoch sein wird. Zumal wir in dieser Saison schwangerschaftsbedingt auf Sarah verzichten müssen.

Bei den Männern stand die Saison nach dem Abstieg aus der Kreisklasse B und dem Abgang von Felix unter dem Motto als Mannschaft zu wachsen. Mit einem guten 4. Platz in der C-Klasse und dem sehr knappen scheitern im Pokalhalbfinale können wir mit dem „Neustart“ zufrieden sein. Wir freuen uns in die neue Saison mit unserem neuen Mitspieler Mykola zu starten.

Wir freuen uns auf Interessierte am Montagabend und Fans zu den Spielen, die der Homepage vom TGV entnommen werden können.

Eure Tischtennisabteilung

Regine Klaus



Joy of Living

Das 14. Stuttgarter Kinder- & Jugendfestival

02. – 03. Juli 2016

An diesen zwei Tagen ging es laut und interessant in der Stuttgarter Innenstadt zu. An einer Schaubühne auf der Königsstraße und an Aktionsständen von Vereinen auf dem Schlossplatz war ein buntes Programm zu sehen.

Natürlich war das Festival mal wieder zeitgleich mit dem Rotenberger Käskipperfest. Das hielt uns aber nicht ab, an beiden Tagen zu tanzen, vor allem da dies die einzige Präsentationsmöglichkeit in diesem Sommer war. Der TGV Rotenberg war dieses Mal mit allen drei Tanzgruppen dabei. Zwischen Helfen auf dem Käskipperfest in einer Schicht oder bei den Jüngeren hinter der Süssibar oder bei der Spielstraße führen wir in die Stuttgarter Innenstadt auf die Königsstraße.

Die Tanzgruppe Inmotion (Mädchen von 15 bis 18 Jahren) zeigte am Samstag ihren Tanz mit dem Titel „Daily Emotions“, am Sonntag präsentierte die Tanzgruppe Funsation (junge Frauen von 21 bis 29 Jahren) ihre Tanzgeschichte „Joy of Living“, nach einer kurzen Pause folgte die Tanzgruppe Inmotion mit ihrem zweiten Tanz „Handyzeit“. Anschließend zeigte Funsation ihren zweiten Tanz mit dem Titel „So viel Gefühl“. Zum Schluss unserer Präsentationen tanzten die Mädels (13 bis 15 Jahre) zum ersten Mal in Stuttgart mit dem Titel „Taylor Swift in Concert“. Ihr Auftritt war top, obwohl es die Premiere war und die Bühne viel kleiner als angekündigt. Super gemacht!

Hoffentlich findet das Kinder- und Jugendfestival 2017 nicht wieder gleichzeitig mit dem Käskipperfest statt – das war schon ziemlich stressig.

Stefanie Berner



UNSERE BUNTE STADT
www.kinder-und-jugendfestival.de

22. Käskipperfest

Stimmungsvolles mit Herz

Wie jedes Jahr wurde auf dem Rotenberg ausgiebig gefeiert. Da sich viele jedes Jahr aufs Neue auf unser schönes Dorffest freuen, war wie immer viel los. Besonders schön ist, dass „Ex-Rotenberger“ von Nah und Fern das Käskipperfest nutzen, um alte Freunde und Bekannte zu treffen.



Bei vielen Gästen blieb die Küche an diesem Wochenende kalt, das leckere Angebot vom Grill war einfach zu verführerisch. Zudem hat es sich auch schon herumgesprochen, dass es auf dem Rotenberg die besten Kuchen gibt.



Der Samstagabend wurde bestimmt vom Deutschlandspiel und den tollen Cocktails an der Bar, die sich fest in der Hand unserer TGV-Jugend befand. Da sich das Wetter über das gesamte Wochenende hinweg von seiner besten Seite zeigte, wurde auch die Spielstrasse am Sonntag sehr gut angenommen.



Für einen besonders schönen Moment sorgte am Sonntag die festliche Übergabe unserer Spende, die wir beim letztjährigen Adventsingern erwirtschafteten: Mit den 1.150 € kann der neugegründete Rotenberger Kindergarten bestimmt viele schöne Dinge anschaffen. Und wir als Verein freuen uns darüber, dass wir die „Kapellenzwerge“ mit dieser Spende unterstützen konnten.



Neenee, wat ne Superjeilezick

(auf Hochdeutsch: ...was für eine geile Zeit)

Funsation sagt Goodbye



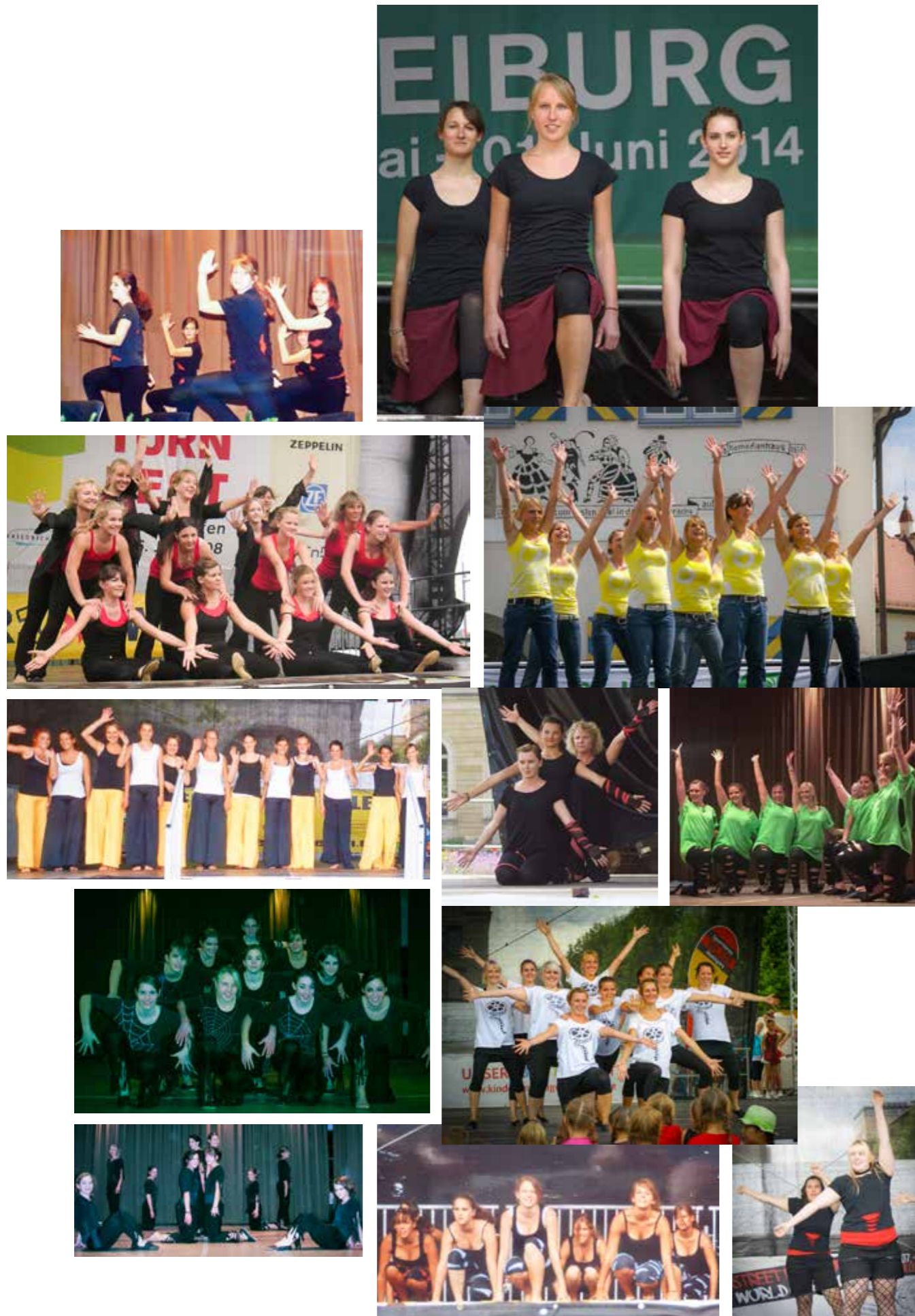
Vor vielen Jahren hat alles begonnen, noch lange nicht unter dem Namen Tanzgruppe Funsation... Zum ersten Mal fuhr im Jahr 2003 unter Leitung von Stefanie Berner drei Jugendgruppen auf ein Landeskinderturnfest, um Showvorführungen zu zeigen und ein Wochenende voller Action und Spaß zu erleben. Der Schwäbische Turnerbund richtete diese Veranstaltung in Kirchheim aus. Dabei waren vom TGV die späteren Tanzgruppen Shadows, Funsation und eine Jungstruppe mit den weiteren Betreuern Michael Hafenrichter, Eberhard Lang und Karim Salim (Jungbetreuer).

Die 10-12 jährigen Mädchen, das waren Marie Currle, Janine Fuchslocher, Julia Krämer, Meike Lang, Kerstin Ludwig, Larissa und Tatjana Lutz, Lena Miller, Sina Ortlieb, Nadja Salim, Julia Schulmeister und Tanja Woide, sie präsentierten ihre Tanzgeschichte „Let's putz“ und mit den älteren Mädchen (13-15 Jahre) bestehend aus Jenny Böhringer, Salomé Bubeck, Vanessa Bubeck, Marleen Denneler, Sabrina Eckstein, Simone Hammer, Marieke Hecht, Beate Kurrle, Sabrina Miller, Annika Munder, Lea und Fina Wilhelm die Showvorführung „Keine Macht den Drogen“. Dieses Festwochenende machte so viel Spaß, dass beschlossen wurde, jedes Jahr die gebotenen Veranstaltungen (in einem Jahr ein Landesturnfest, im anderen eine Landesgymnaestrada) wahrzunehmen.

Da Landeskinderturnfeste nur im zwei-jährigen Rhythmus stattfanden, gingen die Jüngeren nur alle zwei Jahre auf Tour. Die älteren Mädchen, die ab dem Jahr 2004 eine reine Tanzgruppe mit dem Namen „Shadows“ wurden, waren jedes Jahr auf einer Veranstaltung.

Ab 2004 verließ Kerstin Ludwig aufgrund von Ortswechsel die Gruppe, dafür verstärkte Katja Bubeck das Team.





2005 wurde aus der Sportgruppe der Mädels eine Tanzgruppe mit dem Namen „Funsation“. 2006 waren die Mädels alle alt genug, um auf die großen Wochenendveranstaltungen gehen zu können. 2007 gingen die Älteren bis Jahrgang 1991 zur Tanzgruppe Shadows und zur Tanzgruppe Funsation kamen Janina Eckstein, Lisa Hartel, Lea Krämer, Anna-Lena Kurrle, Alena Scheiffele und Laura Ziegler. Außerdem begann aus der früheren Tanzgruppe Skyline Isabelle Klotz wieder mit Tanzen. Nach der Weihnachtsfeier 2008 hörten die älteren Mädels mit Tanzen auf und Nina Bubeck, Lill Hafenrichter und Paulina Kübler kamen dazu. In den vielen folgenden Jahren hörten manche auf, weil sie keine Lust mehr hatten, zur Ausbildung oder zum Studium weg gingen oder aus gesundheitlichen Gründen.

Viele Tanztitel gab es seit dem Jahr 2004 über die nächsten 12 Jahre: „Blue Flowers“, „Black“, „Die Männchen im Radio“, „First love“, „Die Spinnenfrauen“, „Die 4 Jahreszeiten“, „Zickenalarm“, „In memory of ABBA“, „Ja, damals“, „Robbie – in Concert“, „Die Kehrwoche“ (Jüngere), „Fire & Ice“, „Im Kleiderschrank“ (Jüngere), Märchen „Der Zarensohn und seine Tiere“, „Optimist und Pessimist“, „Waterworld“, „Im Zwergens Park“, „Feelings“, „Don't Lyrics“, „Hardrock Café“, „Mix“, „Joy of living“, „So viel Gefühl“.



Im Jahr 2016 sind Jenny nessa Bubeck, Janina Eckstein, Larissa Lutz, Alena Scheiffele, Böhringer, Nina Bubeck, Va-Julia Krämer, Beate Kurrle, Tanja Woide die Tanzgruppe Funsation. Heute – junge Frauen im Alter von 21 bis 29 Jahren! Aufgrund von zu hoher Jobbelastung und Weggang zum Studium wären noch fünf Personen aktuell übrig. Deshalb sagt die Tanzgruppe Funsation dieses Jahr im Herbst: „Tschüss – wir hören auf!“

Schöne Erinnerungen an diese lange Zeit werden für immer bleiben. Macht's gut, Mädels!

Eure Steff



Herzliche Einladung an alle Frauen ab 18 Jahren, die

- ihr Herz-Kreislauf-System trainieren,
- ihre Ausdauer steigern,
- ihre Muskulatur kräftigen
- und den Problemzonen etwas zu Leibe rücken

möchten.

Der Mix aus Konditionstraining, Problemzonen-Workout, Aerobic, Functional Fitness und Wirbelsäulengymnastik mit und ohne Zusatzgeräten garantiert Abwechslung und macht einfach Spaß!

mittwochs von 19:15 – 20:15 Uhr

Beginn: 5. Oktober 2016

Übungsleiterinnen: Stefanie Berner, Larissa Lutz und Lena Miller

Das abwechslungsreiche Training ist sowohl für Anfängerinnen, Wiedereinsteigerinnen als auch Trainierte geeignet sowie jede, die durch Alltagsbelastungen und zu wenig Bewegung erste „Zipperleins“ am eigenen Körper spürt.

Ziel ist die Verbesserung der gesamten Fitness!

Noch Fragen:

Stefanie Berner, 3041000 oder stefanie.berner@haefi.de

Landesturnfest Ulm 2016 und Landeskinderturnfest 2016

2015 hatten wir noch fest geplant, mit unseren Tanzgruppen zum Landesturnfest Ulm zu gehen. Leider waren die Veranstalter der Meinung, die Veranstaltung in den Beginn der Sommerferien legen zu müssen.

Für uns bedeutete diese Terminierung, dass in jeder Tanzgruppe 2-3 Personen fehlten, da sie bereits im Urlaub, bei einer Sprachreise oder auf einem Festival waren. Somit konnte leider keine der Tanzgruppen am Landesturnfest in Ulm teilnehmen. Sehr schade!

Schade auch, dass die Landeskinderturnfeste immer nur im zweijährigen Rhythmus stattfinden, so dass auch bei der jüngsten Tanzgruppe diese Präsentationsmöglichkeit entfiel – und mit ihr der geplante Wochenend-Ausflug in diesem Sommer.

Stefanie Berner



Nordic Walking ... auch in der Küche

Donnerstags um 17.30 Uhr – und hoffentlich immer wieder gerne – trifft sich die Nordic Walking-Gruppe. Während der Sommerzeit ist der Treffpunkt die Egelseer Heide. Das ist na-

türlich für uns die beste Jahreszeit, wir sind dann meistens im Wald unterwegs. Im Wald ist die Luft einfach unvergleichlich und auch die schönen, gut gefederten Waldwege sind ideal für unseren Sport. Damit es meinen Teilnehmern nicht langweilig wird, haben wir verschiedene Strecken. Kappelberg, Wasserrädle, Kernenturm ... wir kennen uns inzwischen bestens aus. Wenn wir einen großen Flüssigkeitsverlust beim Walken befürchten, kommt es schon mal vor, dass wir dieser Gefahr mit einem Einkehrschwung beim Kernenturm entgegenwirken.



Ab der Zeitumstellung nach den Herbstferien treffen wir uns dann an der Turnhalle und laufen in den Weinbergen. Auch das hat seinen Reiz, weil wir sehr oft mit einem tollen Ausblick auf Stuttgart oder mit einem schönen Sonnenuntergang belohnt werden. Egal wo wir laufen, wir haben großen Spaß an diesem Sport. Durch den richtigen Einsatz der Stöcke haben auch die Arm- und Rückenmuskeln was zu tun und wir genießen die Bewegung an der frischen Luft. Wir lassen uns natürlich auch von Regen und Kälte nicht entmutigen. Um die Gruppendynamik zu stärken, legen wir manchmal einen gemütlichen Abend im Besen oder in der Katharinenlinde ein. Komisch ist nur, dass dann immer viel mehr Zeit haben als beim Walken. Vielleicht wird ja die frische Luft auch etwas überbewertet.

Wir freuen uns sehr über weitere Walkerinnen und Walker: Probiert es einfach mal aus! Wer keine besonders gute Kondition besitzt, sollte sich dadurch nicht entmutigen lassen, das kommt von ganz alleine. Und wenn am Anfang noch die Technik fehlt, ist das auch nicht schlimm – wichtig sind zum Start nur passend eingestellte Nordic Walking-Stöcke.

Karin Felder

Männerchor TGV Rotenberg

Quo vadis?



Die aktuell prekäre personelle Situation in unserem – und vielen weiteren Männerchören – hat mich dazu animiert, ein Stimmungsbild im Männerchor des TGV einzuholen. Dazu habe ich einige Sänger mit Fragen konfrontiert: Ich wollte von ihnen wissen, was sie zur Teilnahme bewegt und was sie rund um den Chor so alles umtreibt. Denn aus den allgemeinen Diskussionen über die Zukunft von Männerchören oder Gesprächen mit jungen Leuten lässt sich für uns nicht wirklich eine Idee zur Verbesserung der Situation ableiten.

Nach Auswertung der Umfrage stehen der Spaß an der Musik und die Geselligkeit nach wie vor ganz oben bei der Frage nach der Motivation. Sehr wichtig sind uns auch das Gruppenerlebnis und der gemeinsame Erfolg, sowie die Fortführung der Tradition. Parallel werden auch Erfolgsbeispiele angeführt – vorneweg der nachbarschaftliche Go4Gospel-Chor der Kirchen-



gemeinde Untertürkheim/Rotenberg, dem – neben anderen Rotenbergern, die nicht beim TGV singen – auch einige Sänger unseres Männerchors angehören. Sicherlich hat neben der Leichtigkeit, Lieder zu erlernen auch die Auswahl des Liedgutes – in der Männerchor-Umfrage wurde hier auch eine vorsichtige Neuorientierung angeregt – Einfluss auf den Zuwachs: Beides führt

zu einer verstärkten Kommunikation und positiven Mund-zu-Mund-Werbung. Ein Grund mehr für uns, das Thema Weiterempfehlung neu anzudenken und die schönen Erlebnisse mit und in unserem Chor aktiver an potentielle Sänger heranzutragen.

Trotz einer eher pessimistischen Grundstimmung in der Zukunftsfrage bleibt doch die Hoffnung, dass es für den TGV-Chor weitergeht – und es irgendwann wieder „in“ ist, im Männerchor mitzuwirken. Das geht auch aus der Umfrage klar hervor, wohl wissend, dass dies nur durch die eine oder andere Veränderung möglich wird, die wir in Angriff nehmen sollten. Denn eines steht für alle Chormitglieder fest: Die Bereicherung durch das gemeinsame Singen und die regelmäßigen Chorabende wollen wir auf keinen Fall vermissen.



Deshalb freuen wir uns über jeden, der bei uns reinschnuppern möchte und anschließend vielleicht als neues Chormitglied dazu beiträgt, unsere Situation zu stabilisieren oder gar andere zum Nachahmen animiert. Einen ersten Neuzugang haben wir vor kurzem bereits hinzugewonnen – nun hoffen wir auf weitere Sänger, die diesem Beispiel folgen.

Uli Krämer

All in One

Sommer-Loch-Event



Munder's Midsummer Meeting



Midsummerfeier auf dem Agrar-Experimentierfeld der Familie Munder: das lässt sich keiner entgehen! Schön, dass Ellen und Heinz jedes Jahr zur neuen Auflage von "Jugend forscht", zum Singen und Genießen einladen.

Ein ganz dickes **Dankeschön** an euch!



Best of

Skigymnastik



Vereinsmeierei

Ein kurzer Rückblick,
wählen und parken!



Auf der TGV-Hauptversammlung im Frühjahr 2016 konnte der TGV-Vorstand durch Joachim Krämer einmal mehr über eine sehr positive Bilanz des Vorjahres berichten: Sowohl die vielfältigen Feste und Veranstaltungen sowie das kulturelle Engagement, als auch das laufende Programm sind im Jahr 2015 mehr als zufriedenstellend verlaufen. Darüber hinaus blieb erneut die Mitgliederzahl stabil – Ein- und Austritte hielten sich die Waage.



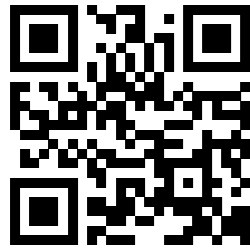
Auch die Renovierungen in der Halle sind inzwischen komplett abgeschlossen und haben die Turn- und Versammlungshalle in neuem Glanz erstrahlen lassen. Dank einer stabilen Kassensituation kann der TGV nun auch überraschenden oder den 2016 anfallenden Investitionen gelassen entgegensehen: Neben der Verbreiterung der Einfahrt zum Turnhallenplatz ist eventuell auch eine Isolierung des Dachs vorgesehen.



Hinweis zur Parksituation an der Turnhalle!

Die Parkplätze neben dem Haus »Im Graben 8« bis zur Einfahrt Halle entfallen zugunsten einer Feuerwehrezufahrt. Gleichzeitig wird die Einfahrt in unseren Turnhallenhof mit einem Pfosten abgesperrt, damit nur noch abends im Hof geparkt werden kann.

MITTENDRIN-IMPRESSUM



Herausgeber - Turn- und Gesangverein Rotenberg
Redaktion - Jochen Denneler
Foto- & Grafikdesign - Guido Sonnenberg (0171.4451765)
Druckerei - Druckerei Hermann, 73770 Denkendorf
Verteiler - Nils und Finn Delinaoum
Mittendrin 2016 - Auflage 550

www.tgv-rotenberg.de

TGV-Vorstand



Wahlergebnis 2016

1. Vorsitzender: Joachim Krämer (2015 gewählt)

Stellvertr. Vorsitzender: Michael Hafenrichter (2015 gewählt)

Stellvertr. Vorsitzende (einstimmig gewählt)
und Sportliche Leiterin: Stefanie Berner

Kassenwart: Thomas Englert (einstimmig gewählt)

Schriftführerin: Karin Felder (2015 gewählt)

AUSSCHUSS

Stellvertr. Sportl. Leiter: Krischan Bubeck

Chorbetreuer: Ulrich Krämer

Unterausschuss Theater: Susanne Hafenrichter

Unterausschuss Wirtschaft: Karen Schulz

Unterausschuss Sport: Uwe Lutz, Rolf Stolz, Krischan Bubeck,
 Jonas Hafenrichter, Patrick Galster

1. Beisitzer: Edwin Berner

2. Beisitzer und Mitgliedsverwaltung: Stefan Stumpf

Hallenwart: Markus Wagner, Vassili Delinaoum

Kassenprüfer: Wolfgang Klaus, Petra Ziegler

Jugendvertreter: Larissa Lutz, Kristin Berner
 (wurden 2015 für zwei Jahre gewählt und von der Hauptversammlung
 einstimmig bestätigt)



ÜBUNGSANGEBOTE

Montag	09.30 – 10.30 Uhr 11.30 – 13.00 Uhr 14.15 – 15.15 Uhr 15.15 – 16.15 Uhr 17.30 – 18.30 Uhr 19.30 – 22.00 Uhr	Fit in den Morgen (Frauen Ü 68) Kindergarten Rotenberg Kleinkinderturnen 3-4 Jahre TSV Uhlbach Eltern-Kinderturnen TSV Uhlbach Mädchenturnen 1 + 2. Klasse TSV Uhlbach Tischtennis Erwachsene
Dienstag	vormittags 16.30 – 17.15 Uhr 17.15 – 18.15 Uhr 18.00 – 19.00 Uhr 19.00 – 20.30 Uhr 20.30 – 22.00 Uhr	Waldkindergarten Eltern-Kind Turnen (1 ½ - 3 ½ Jahre) Vorschulturnen 4-5 Jahre TSV Uhlbach Vorschulturnen 5-6 Jahre TSV Uhlbach Volleyball Erwachsene (16 – 60 Jahre) Jedermann-Sport (männl. Erwachsene)
Mittwoch	vormittags 16.00 – 17.00 Uhr 17.15 – 18.15 Uhr 18.15 – 19.15 Uhr 19.15 – 20.15 Uhr 20.15 – 21.45 Uhr	Waldkindergarten Vorschulturnen (3 ½ - 5 Jahre) Tanzgruppe (Schülerinnen ab 8. Klasse) Tanzgruppe Inmotion Body Fit (Frauen Ü 18) Fitness-Gymnastik (Frauen Ü 50)
Donnerstag	09.30 – 11.00 Uhr 15.30 – 17.00 Uhr 17.00 – 18.00 Uhr 17.30 – 18.30 Uhr 18.00 – 19.00 Uhr 19.00 – 20.30 Uhr 20.00 – 22.00 Uhr	Fitness-Mix für (gemischt) Geräteturnen Jungs 1.-4. Klasse TSV Uhlbach Kinderturnen gemischt (ab 1. Klasse) Nordic Walking für alle (Treffpunkt im Sommer Parkplatz Egelseer Heide, im Winterhalbjahr an der Turnhalle) Turnen gemischt (ab 4. Klasse) Fitness, Spiel & Sport Erwachsene Chorprobe (Männer)
Freitag	vormittags 16.00 – 18.00 Uhr 18.00 – 20.15 Uhr 20.15 – 21.45 Uhr	Waldkindergarten Mädchenturnen ab 5. Klasse TSV Uhlbach Fußball (männl. Erwachsene) Skigymnastik (nur Winterhalbjahr ab Oktober)
Samstag	11.00 – 14.00 Uhr	Tischtennis Erwachsene
Sonntag	20.00 – 22.00 Uhr	Badminton Erwachsene